

Kreis Dithmarschen  
- Der Landrat -  
- Fachdienst Straßenverkehr -  
Stettiner Str. 30  
25746 Heide

→ Telefon 0481/97 1276  
→ Fax-Nr. 0481/97 1505  
→ hans-joachim.guensel@dithmarschen.de

## Antrag

**auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Befahren öffentlicher Straßen  
bei bestehenden Verkehrsbeschränkungen nach §§ 45, 46 Straßenverkehrs-Ordnung**

### 1. Antragsteller

Name, Vorname/ Firmenbezeichnung			
Straße, Hausnummer		Geburtsdatum/Handelsregister-Nr.	
PLZ, Ort			
Telefon		Fax	
eMail			

### 2. Straße, die befahren werden soll

Ort und Straßenname			
Straßenabschnitt	zwischen		und
Vorhandene Verkehrs-/ Gewichtsbeschränkung			
Befahren vom/am	<input type="checkbox"/> Vom <input type="checkbox"/> am	bis	Anzahl der Fahrten

### 3. mit folgenden/m Kraftfahrzeug/en

Fahrzeugart/- kombination	ggf. Kenn- zeichen	Leerge- wicht/t	Tatsächl. Gewicht

bei Baumaßnahmen mit mehreren  
bauausführenden Firmen oder beim  
Einsatz mehrerer Fahrzeuge: Seite 2  
des Antrages ist ausgefüllt

### 4. Weshalb soll die Straße befahren werden (bitte ausführliche Begründung)?

---

---

---

---

Ich/Wir stelle(n) bereits heute den Träger der Straßenbaulast bzw. die für die Verkehrssicherungspflicht zuständige Verwaltung von Entschädigungsansprüchen Dritter frei für Schäden, welche im Rahmen der Genehmigung entstehen. Ferner übernehme(n) ich/wir für jeden von mir(uns) angerichteten Schaden am Straßenkörper und Straßenzubehör, der über den Rahmen des durch die übliche Straßenbenutzung entstehenden Schaden hinausgeht, die volle Haftung.

Es ist mir/uns bekannt, dass im Falle einer plötzlich notwendig werdenden Totalsperre kein Rechtsanspruch auf Durchführung der beantragten Fahrten besteht.

Ich/Wir wünsche/n eine Eingangsbestätigung.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Seite 2 zum Antrag**  
**auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Befahren öffentlicher Straßen**  
**bei bestehenden Verkehrsbeschränkungen nach §§ 45, 46 Straßenverkehrs-Ordnung**  
**vom \_\_\_\_\_**

Die Genehmigung wird für

folgende bauausführende Firmen

den Einsatz mehrerer Fahrzeuge/Fahrzeugkombinationen

beantragt:

Firma (Name, Anschrift)	Fahrzeug bzw. Fahrzeugkombination mit Angabe Leergewichtes/t und Tatsächlichem Gewicht/t	Transportgut
	Fahrzeug: _____ Leergew.: _____t Tatsächl. Gew.: _____t	
	Fahrzeug: _____ Leergew.: _____t Tatsächl. Gew.: _____t	
	Fahrzeug: _____ Leergew.: _____t Tatsächl. Gew.: _____t	
	Fahrzeug: _____ Leergew.: _____t Tatsächl. Gew.: _____t	
	Fahrzeug: _____ Leergew.: _____t Tatsächl. Gew.: _____t	
	Fahrzeug: _____ Leergew.: _____t Tatsächl. Gew.: _____t	

Platz für zusätzliche Mitteilungen:

---



---



---



---